Informationen zum Projekt „DIVE live!“

- 12 geförderte Module zum Thema ‚Diversität‘!
- Direkte Umsetzung mit den Zielgruppen Kinder und Jugendliche!
- In Zusammenarbeit mit Jugendeinrichtungen oder Jugendeinrichtungen in Kooperation mit Schulen
- Die Themen der Module richten sich nach den (im Vorfeld vereinbarten) Bedarfen der Partner
- Die Durchführung der Module übernehmen Expertinnen und Experten aus dem Bereich der diversitätsbewussten Jugendarbeit.

Die Umsetzung mit den Jugendlichen erfolgt z.B. in Workshops, über Projekttage oder ähnliche Formate zu Themen, die sich zum Beispiel mit der Vielfalt der eigenen Lebenswelt oder der „Erforschung der eigenen Biografie“ befassen. Dabei werden methodische Ansätze gewählt, die für die Zielgruppen attraktiv sind. Auch beratende Formate sind ergänzend möglich, der Schwerpunkt liegt aber in der direkten Arbeit mit Jugendlichen.

Der Hintergrund

Mit den durch ‚JUGEND für Europa‘ geförderten DiversiTOUR-Fachtagen wurde im ersten Halbjahr 2014 ein erfolgreiches Format entwickelt und durchgeführt, mit dem sich in heterogenen Zielgruppen ein erster Einblick in Ansätze, Konzepte und Methoden diversitätsbewusster Jugend- und Bildungsarbeit vermitteln sowie ein Impuls zur weiteren Auseinandersetzung mit Diversitätsbewusstsein setzen lässt.

In einem nächsten Schritt können nun im Jahr 2015 innerhalb des Projektes **„DIVE live!“** Module mit Jugendlichen in Einrichtungen der Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen umgesetzt werden. transfer e.V. koordiniert diese Umsetzung in Kooperation mit dem Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusarbeit (IDA e.V.). und dem Netzwerk für diversitätsbewusste (internationale) Jugendarbeit („DIVE“).

Eine diversitätsbewusste Pädagogik nimmt vielfältige Differenzen zwischen Menschen in den Blick, z.B. ethnische/kulturelle Herkunft, Religion/Weltanschauung, Geschlecht, sexuelle Orientierung, Behinderung, Alter, regionale Herkunft (Ost-/Westdeutschland, Stadt/Land etc.).

Ziel einer diversitätsbewussten Bildungsarbeit ist eine Erweiterung bzw. ein Wechsel der Perspektive: Diversitätsbewusste Pädagogik will für das Vorhandensein oder die Möglichkeit verschiedener Perspektiven sensibilisieren, vorhandene oder mögliche Verschiedenheit bewusst machen und ihre Chancen aufzeigen und damit zur Akzeptanz und Toleranz der Jugendlichen untereinander beitragen.

Projektablauf

- Auftakttreffen: 1. September 2015 in Köln
- Modulumsetzungen (September bis November 2015)
- Workshop zur Nachhaltigkeitsplanung (Dezember 2015)

Weitere Informationen zur Arbeit des Netzwerks gibt es unter:

www.netzwerk-diversitaet.de und www.transfer-ev.de

Gefördert durch: LVR Qualität für Menschen

Ergänzende Informationen zum Projekt „DIVE live!“

1. Was sind Module?

Module im Sinne des Projektes sind vorab mit Ihrer Einrichtung geplante Workshops oder ähnliche Formate, die durch eine Fachkraft begleitet bzw. mit Jugendlichen Ihrer Einrichtung umgesetzt werden. Was konkret durchgeführt wird, planen wir zusammen mit Ihnen nach Ihrer Projektanmeldung (am besten im Rahmen der Auftaktveranstaltung am 1.9.2015 in Köln). Eine solche Einheit kann zum Beispiel stattfinden im Rahmen von:

- Ausbildungen von Peers
- „Klassischen“ Workshops
- Musisch-künstlerische Angebote
- Projekttage
- Ferienfreizeiten

Das Angebot richtet sich dann an Jugendliche in Ihrer Einrichtung. Natürlich sind Ihre Mitarbeiter_innen auch herzlich zur Teilnahme eingeladen. Auch eine ergänzende Kurzberatung zum Thema bzw. dessen Implementierung oder Weiterentwicklung ist darüber hinaus denkbar.

Was sind mögliche Themen?
Es besteht große Offenheit für Ihre Vorschläge, Ideen und Bedarfe mit Blick auf die Inhalte. Die unten stehende Auflistung bietet daher lediglich eine Ideensammlung zu Ihrer Anregung:

Mögliche Themen
- Antidiskriminierung
- Vorurteile
- Machtstrukturen
- Antirassismus
- Gender
- Flüchtlinge
- Erkundung der eigenen Biographie.

Ihr Weg zum Projektpartner von „DIVE Live!“
Für ein Modul bewerben können sich **alle Jugendhilfeeinrichtungen aus Nordrhein-Westfalen** (siehe Bogen Seite 3)**.** Die gemeinsame Durchführung einer Einrichtung der Jugendhilfe mit einer Schule ist möglich.

Wir freuen uns über Ihre Projektanmeldung!

Ihr Team von „DIVE live“

Bewerbungen per Email, Post oder Fax bitte bis spätestens 10.8.2015 an:

transfer e.V.
Michel Roever
Grethenstr. 30
50739 Köln

oder

roever@transfer-ev.de
Fax: 0221-9592-193
Tel. 0221-9592-190

Hiermit melden wir unsere Einrichtung zum Projekt „DIVE live!“ (September 2015 – 31.Dezember 2015) an.

Name der Einrichtung und Ansprechpartner_in:

_____

Adresse:

_____

_____

Telefon & Email:

_____

Können Sie zum Auftakt- und Informationstreffen am 1. September 2015 in Köln kommen?

☐ Ja
☐ Nein

Haben Sie bereits inhaltliche und/oder thematische Vorstellungen? Wenn ja, welche?

_____

_____

_____

_____

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift und Stempel